

Tätigkeitsbericht der Umweltaufsicht für das Jahr 2018

Im Jahr 2018 gingen **89** Meldungen über das „UMWELT-TELEFON“ ein.

3.303 Meldungen wurden im Bürgerportal „Klarschiff.HRO“ bearbeitet.

Darüber hinaus führte die Umweltaufsicht regelmäßig Kontrollen nach ordnungswidrig entsorgten Abfällen im Stadtgebiet durch. Festgestellte Verunreinigungen wurden zum größten Teil selbständig beräumt oder die Abfallentsorgung wurde bei Fachfirmen in Auftrag gegeben.

Die erfassten Abfallablagerungen wurden mit dem „Klar Schiff“-Mobil des Umweltamtes eingesammelt und auf den Recyclinghöfen sortiert und entsorgt. Hauptschwerpunkt der Bäumungen waren die Standorte der Wertstoffcontainer für Glas und Papier. Etwa **2.023-mal** wurden diese Wertstoffsammelplätze von den Freiwilligen gereinigt. Weiterhin wurden **818** illegale Abfallablagerungen im Stadtgebiet beräumt. Dabei wurde von den Freiwilligen im Jahr **112,29 t illegal abgelagerter Abfall** von Flächen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit dem Kleintransporter beräumt.

Kosten: 11.812,31 €

2,482 t Altreifen wurden eingesammelt und einer Fachfirma zur Entsorgung übergeben.

Kosten: 354,49 €

Weiterhin wurden **9** Aufräumaktionen im Frühjahr 2018 in den Stadtteilen Groß Klein, Lichtenhagen, Schmarl, Evershagen, östliche Altstadt, Brinckmanshöhe und Dierkow/Toitenwinkel unterstützt und **13** Aufträge zur Entsorgung von illegal entsorgten Abfällen vergeben.

Kosten: 992,49 €

In **2.030** Fällen wurde der nicht satzungsgemäß bereitgestellte Sperrmüll und in **429** Fällen der Elektroschrott bei der SR GmbH über das Klarschiffportal zur nächsten Entsorgungstour angemeldet.

Übervolle Recyclingcontainer wurden **26-mal** der Firma Veolia-Umweltservice mitgeteilt.

Zur Ahndung dieser Verstöße konnten nur **4** Ordnungswidrigkeitsanzeigen gestellt werden, da die Verursacher meistens unbekannt sind.

Auf Anforderung wurden auch andere Ämter der Stadt unterstützt.

Thomas Schmidt